

# Macht hoch die Tür

Georg Weissel (1590–1635)

aus Halle (1704)  
Arrangement: Veit Riese

Soprano

1. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, es kommt der Herr der Herr lich-keit, ein Kö - nig al - ler  
 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. Sanft - mü - tig - keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - thron ist  
 3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen  
 4. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, eur' Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein der Gott

Alto 1

1. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, es kommt der Herr der Herr lich-keit, ein Kö - nig al - ler  
 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. Sanft - mü - tig - keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - thron ist  
 3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen  
 4. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, eur' Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein der Gott

Alto 2

1. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, es kommt der Herr der Herr lich-keit, ein Kö - nig al - ler  
 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. Sanft - mü - tig - keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - thron ist  
 3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen  
 4. Macht hoch die Tür, die Tor'\_macht weit, eur' Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein der Gott

6

S.

Kö - nig - reich', ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der  
 Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her zig - keit; all uns' - re Not zum End' er bringt; der  
 ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig zie het ein. Er ist die rech - te Freu - den - sonn', bringt  
 se - lig - keit steckt auf mit An - dacht, Lust und Freud'; so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja,

A.

Kö - nig - reich', ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der  
 Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her zig - keit; all uns' - re Not zum End' er bringt; der  
 ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig zie het ein. Er ist die rech - te Freu - den - sonn', bringt  
 se - lig - keit steckt auf mit An - dacht, Lust und Freud'; so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja,

A.

Kö - nig - reich', ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der  
 Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her zig - keit; all uns' - re Not zum End' er bringt; der  
 ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig zie het ein. Er ist die rech - te Freu - den - sonn', bringt  
 se - lig - keit steckt auf mit An - dacht, Lust und Freud'; so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja,

11

S.

hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich an Rat.  
 hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.  
 mit sich lau - ter Freud' und Wonn'. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trös - ter früh und spat.  
 Heil und Le - ben mit zu - gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad'.

A.

hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich an Rat.  
 hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.  
 mit sich lau - ter Freud' und Wonn'. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trös - ter früh und spat.  
 Heil und Le - ben mit zu - gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad'.

A.

hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich an Rat.  
 hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.  
 mit sich lau - ter Freud' und Wonn'. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trös - ter früh und spat.  
 Heil und Le - ben mit zu - gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad'.